
Briefdatum	04.07.1940
Autor	Heinrich Wilmers
Korrespondenz	Neuengamme
Briefsignatur	[NGM-400704-003-01]
Herausgeber	Laura Fahnenbruck et al.
Lizenz	CC BY-NC-SA 4.0 © 2024
URL	https://alltag-im-krieg.de/ngm-400704-003-01
Auszug vom	27.09.2024 05:55

4.7.40.

Meine liebe [Hannelore]!

10 Min. vor 1 lag ich in der Falle. Die Unterwäsche war durch den Schweiß total naß geworden, das Tempo war etwas scharf gewesen. Die anderen Kameraden trafen auch im gleichen Augenblick ein.

—

Der Engländer kam nicht, und ich wurde erst um 5 Uhr wieder geweckt. Nach einem schneidigen Waldlauf und tranigen [sic] Unterricht marschierten wir um 8 Uhr nach dem Schießstand, um die Bedingungen 2 und 3 zu erfüllen. Zuerst war ich wie das erste Mal wieder im Deckungsstand tätig. 100 m stehend 19 Ringe (10; 9; -) und 150 m 23 Ringe (8, 9, 6). Beide Bedingungen habe ich erfüllt, das Schießwetter war nun ja saumäßig, man konnte die Figur auf der Scheibe schlecht erkennen. – Ich habe vergessen, Dir gestern zu sagen, daß mein Vater am 5. Juli seinen 66. Geburtstag hat, zwar habe ich einen Gruß von Dir am Schluß ihm übermittelt. Vielleicht schreibst Du noch nachträglich eine Karte.

Herzliche Grüße

Dein [Heinrich].